



GEMEINDENACHRICHTEN
G R Ö B M I N G

WWW.GROEBMING.AT

NR. 93 // SOMMER/HERBST 2013





UNSERE GEMEINDE

SEITE 4
SEITE DES BÜRGERMEISTERS

SEITE 6
AUSSCHÜSSE

SEITE 9
BESCHLÜSSE DES GEMEINDERATES

SEITE 10
ERFREULICHES AUS UNSERER GEMEINDE

SEITE 13-16
VERANSTALTUNGEN

INHALT

LEBEN IN GRÖBMING

SEITE 18
MUSEUM

SEITE 19-21
WIRTSCHAFT IN GRÖBMING

SEITE 22-25
SCHULEN IN GRÖBMING

SEITE 26&27
NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber der Gemeindenachrichten: Marktgemeinde Gröbming. Informationsblatt über das Ortsgeschehen in Gröbming. Die Autoren der Berichte sind für den Inhalt ihrer Beiträge verantwortlich. Fotos: Gemeinde Archiv, Bgm. Alois Guggi, Evangelische Pfarrge-

meinde Gröbming, Musikverein Trachtenkapelle Gröbming, Ernst Langanger, Regine Stiegler, Kurt Röder, Hupert Pleninger, Rudolf Walcher, Buben & Zörweg, Fa. Klipp, Fa. Arzbacher, Eduard Stiegler jun.



Liebe Gröbmingerinnen, liebe Gröbminger!

Gröbming im Frühling 2013, war eine erlebnisreiche Zeit, starke Veranstaltungen und ein böses Erwachen wegen der „Dayli Geschichte“.

Zu den einzigartigen Aufgaben eines Bürgermeisters zählt am Ende eines Schuljahres der Besuch zu den Abschlussveranstaltungen unserer Schulen. Von allen Veranstaltungen kann ich mit großer Begeisterung behaupten, dass vom Kindergarten über die Volks-, Haupt-, Sonder- und Musikschule bis zur neuen Fachschule unsere Kinder tolle Leistungen erbringen. Wenn so eine Veranstaltung auch nur eine Momentaufnahme bedeutet, sieht man, am Einsatz, am Mut und an der Freude der SchülerInnen die starken Leistungen unserer LehrerInnen in unseren Schulen. Dankesworte an dieser Stelle an die Direktorinnen und unseren Musikschuldirektor für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Unserem Reinigungspersonal in den Schulen, gilt es große Anerkennung für die geleistete Arbeit auszusprechen.

Eine wichtige Bedeutung und einen Qualitätsbeweis haben auch die Anmeldungen für den Kindergarten im Herbst, welcher mit 100 Kindern voll besetzt ist. Auch die neue Fachschule meldet im dritten Jahr mit 150 SchülernInnen eine Rekordzahl an Anmeldungen, wobei das Internat bereits überfüllt ist und so SchülerInnen in private Unterkünfte ausweichen werden.

*Euer Bürgermeister
Lois Guggi*

**TELEFONNUMMER DES BÜRGERMEISTERS: 0664 3003771
E-MAIL: GUGGI.ALOIS@AON.AT // HOMEPAGE: WWW.ALOISGUGGI.AT**





MAIBAUMGAUDI IN WEYERN



ERSTER FERIENTAG - START ZUR 3,6 MILLIONEN EURO SANIERUNG DER HAUPTSCHULE GRÖBMING

Liebe Gröbmingerinnen, liebe Gröbminger!

2 MILLIONEN BEDARFSZUWEISUNG

Wichtig war für Gröbming, dass im Juni 2013 die letzte Rate der Bedarfzuweisung in der Höhe von 400.000,- Euro für das Panoramabad vom Land Steiermark ausbezahlt wurde und somit die versprochene Gesamtförderung von 2 Millionen Euro, auch gehalten hat. Damit wird der Verschuldungsgrad der Marktgemeinde Gröbming in der Höhe von 8,19% unter dem Wert aus dem Jahre 2005 fallen.

DIE DAYLI GESCHICHTE

Für mich war es nicht fassbar: Ende Mai schenkte die Firma Dayli unserem Gemeindecindergarten 100 Spielbälle und eine Woche später kam die Hiobsbotschaft der Schließung des Auslieferungslagers in Gröbming und somit das Aus für 68 Arbeitsplätze. Alle Bemühungen und Kontakte mit den Verantwortlichen, den Landesbanken, der Landesregierung und ja bis zum Sozialminister haben kein Ergebnis gebracht. Der Einsatz um die Sache war es wert, wenn auch das Ergebnis nicht zufriedenstellend ist. Die traurige Geschichte ist die Arbeitslosigkeit für 68 Menschen aus Gröbming und der Region. Dadurch verliert auch die Marktgemeinde Gröbming Einnahmen aus der Kommunalsteuer.

HAUPTSCHULSANIERUNG

Pünktlich mit Ferienbeginn, am 8. Juli haben die Sanierungsarbeiten an der Hauptschule begonnen. Es freut mich, dass bei den Ausschreibungen der Arbeiten, über das Architekturbüro Gerhard Kreiner, zum größten Teil Gröbminger Firmen Bestbieter waren. So fließt ein großer Teil der 3,6 Millionen Euro Sanierungskosten in die Gröbminger Betriebe. Begonnen wird heuer mit der Außensanierung, Dach, Wärmedämmung und Fenster, um auch gleich im heurigen Winter bereits Energiekosten zu sparen. Die Innensanierung wird 2014 umgesetzt. Ein großes Projekt für die Marktgemeinde Gröbming mit dem Ziel, unserer Jugend in Zukunft eine moderne Schule mit neuesten Lern- und Sicherheitsstandards zu bieten.

FEUERWEHR GRÖBMING - DIE SCHRITTE ZUM RÜSTHAUSNEUBAU

Mit einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss wurde ein Schätzgutachten zum Verkauf des bestehenden Rüsthauses beim Architekturbüro Gerhard Kreiner in Auftrag gegeben, danach erfolgt die Ausschreibung zum Verkauf des Hauses. Für den Neubau des Rüsthauses wurde im Mai das gemeinsame Förderansuchen von der Freiwilligen Feuerwehr und der Marktgemeinde Gröbming unterzeichnet und an die zuständigen Stellen in der Landesregierung weitergeleitet.



UNTERSCHRIFT AUF DEM GEMEINSAMEN FÖRDERANSUCHEN DER MARKTGEMEINDE UND DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR GRÖBMING FÜR DEN NEUEN RÜSTHAUSBAU



GROSSE EHRUNG FÜR DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR GRÖBMING FÜR IHREN EINSATZ BEI DER KATASTROPHE IN ST. LORENZEN

MUSIK-FRÜHLING IN GRÖBMING

Einzigartig waren die vielen musikalischen Veranstaltungen in unseren Heimatort, die musizierende und singende Jugend vom Kindergarten, die Volks-, Haupt- und Musikschule mit eingebunden auch unsere Sonderschule und die neue Fachschule. Ein DANKE gilt hier allen die sich beruflich sowie ehrenamtlich für die musikalische Erziehung unserer Jugend einsetzten. Dementsprechend gab es im Frühling mehr als 10 musikalische Veranstaltungen im Ort.

Ich darf mich stellvertretend für alle Mitwirkenden bei den musikalischen Veranstaltungen bei drei Frauen und einen Gröbminger besonders bedanken. Frau Margit Maierhofer für 20 Jahre Chorleitung beim Mitterberger Singkreis und Leitung des Hauptschulchores, und bei Therese Schnedl für 20 Jahre Leitung des evangelischen Kirchenchores. Sie wurden beide mit einer Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gröbming ausgezeichnet. Die goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Gröbming wurde unserer Musiklehrerin in Pension Frau Rudhilde Franz als Danke für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Organistin in der katholischen Kirche überreicht. Peter Nussmayr wurde mit dem Ehrenring der Marktgemeinde ausgezeichnet. Seine ehrenamtliche Tätigkeit in der Musikkapelle und seine zweijährzehnte lange ehrenamtliche

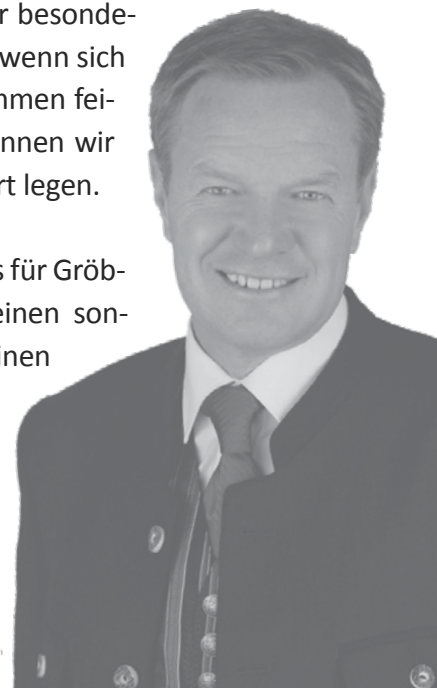
Arbeit als Gemeinderat und Vorstand der Marktgemeinde Gröbming waren die Grundlage für den einstimmigen Gemeinderatsbeschluss zu dieser Anerkennung.

180 JAHRE MUSIKVEREIN

Ein musikalisches Fest feierte im Juni unsere Trachtenkapelle mit ihrem 180-jährigen Gründungsfest. Sie ist damit eine der ältesten Musikvereine in der Steiermark. 84 MusikerInnen zeigten, was ein gutes Miteinander heißt und dementsprechend war es ein Fest mit Musik und Herz. Das gesamte Fest fiel positiv auf und als am Montag nach der Veranstaltung der Festplatz sauber geräumt war, bleibt nur ein herzliches Danke an alle, die zu diesem wunderbaren Fest beigetragen haben. Auch so ein Fest zählt zu unserer besonderen Lebensqualität im Ort, wenn sich Jung und Alt treffen, zusammen feiern und reden. Auf das können wir in Zukunft besonderen Wert legen.

Mit diesen positiven Trends für Gröbming wünsche ich noch einen sonnenreichen Sommer und einen farbenfrohen Herbst.

Euer Bürgermeister
Alois Guggi ■



Obmann
GR Thomas Reingruber

GR DI Wolfram Steiner
GR Klaus Strimitzer



WIRTSCHAFTS- & TOURISMUS- AUSSCHUSS

Die Fa. Landmarkt KG möchte den derzeitigen Standort in Gröbming erweitern und stellte daher den Antrag um Zustimmung einer Einzelstandortgenehmigung (dies bedarf der Zustimmung des Gemeinderates und des Landes Steiermark) an die Marktgemeinde Gröbming. Die Fa. Landmarkt KG stellte das Projekt dem Gemeindevorstand und Wirtschaftsausschuss vor.

Da im Vorfeld viele Gerüchte im Umlauf waren, wohnten dieser Präsentation Vertreter des Wirtschaftsbundes, der Wirtschaftskammer Liezen und viele interessierte Gewerbetreibende aus Gröbming bei. Es wurde befürchtet, dass der neue Landmarkt zu einem verschärften Verdrängungswettbewerb führen soll. Nach einer konstruktiven Diskussion konnte aber diese Furcht

genommen werden. Die Fa. Landmarkt wird den Supermarkt um ca. 400 m², das Lagerhaus und die Modeabteilung jeweils um ca. 200 m² vergrößern, ohne das Sortiment zu erweitern. Hier soll dem Kunden lediglich eine bessere Einkaufsqualität geboten werden. Für die Marktgemeinde ist dies ein tolles Projekt, da das alte Autohaus dem Supermarkt weicht und zusätzliche Parkflächen geschaffen werden, die die Fa. Landmarkt KG der Öffentlichkeit kostenlos zur Verfügung stellt. Ebenso soll eine Kaufkraftverlagerung Richtung Liezen entgegen gewirkt werden und Gröbming als Versorgungszentrum zu stärken. Unter diesen Voraussetzungen hat der Gemeinderat einstimmig diesem Antrag zugestimmt.

Ihr GR Thomas Reingruber ■

Obfrau
GR Inge Bliem

Vbgm. Thomas Ferstl
GK Thomas Pilz



JUGEND-, FAMILIEN- & GESUNDHEITS- AUSSCHUSS

Kinderspielplatz NORD

Am 7. Juni war es so weit, unsere Kindergartenkinder, der Volksschulchor und die Sonderschule sowie viele Eltern mit ihren Kleinsten umrahmten mit ihren Liedern die Eröffnungsfeier. Unsere beiden Pfarrherren gaben Ihnen Segen und Nationalrätin Elisabeth Hackl brachte Grüße und Bewunderung für den neuen Kinderspielplatz.

Mehr als 300 „gefällt mir“ im Facebook war ein großes Zeichen für eine gelungene Erneuerung

unseres Kinderspielplatzes.

Einige Kommentare daraus: nochmal jung sein; super schöner Spielplatz; in Haus gibt's leider keinen; super mein Enkerl war schon dort; Danke Alois; da wird sich mein Enkel freuen in den Sommerferien; toll, der ist wirklich schön geworden; Gratuliere und eingeweiht habt ihr ihn auch.

Einige Spielregeln darf ich in Erinnerung rufen: der Kinderspielplatz ist kein Hundeklo und es gibt im Norden des Spielplatzes einen Hundekot-

GEMEINDEUMWELT LANDWIRTSCHAFT WASSER & KANAL



**Obmann
GR Erwin Haas**

GR Martin Pilz
GR Annemarie Stadelmann

Das System der Biotonne zur Erinnerung ...

Was darf (soll) in die Biotonne hinein?

In die Biotonne gehören sämtliche biogenen Abfälle - Gras- und Strauchschnitt (in Kleinmengen), Küchenabfälle, wie Obst- und Gemüseabfälle, Eierschalen, Kaffee- und Teefilter, pflanzliche Speisereste, verdorbene Lebensmittel (unverpackt!), Pflanzenabfälle aus Wohnung und Garten (auch mit Erde), verwelkte Blumen etc.

Was darf nicht hinein?

Auf keinen Fall: Kunststoffsäcke (Plastiksackerl), Speiseöle und -fette, Staubsaugerbeutel, Windeln, Tierkadaver!



behälter, mit dem Ersuchen an die HundebesitzerInnen um die Verwendung.

Wir ersuchen auch um den richtigen Umgang mit den Spielgeräten, sodass wir uns alle lange über einen sauberen und guten Zustand des Spielplatzes erfreuen können.

Viel Freude am neuen Spielplatz!

**Inge Bliem und der Familienausschuss der
Marktgemeinde Gröbming ■**

ACHTUNG: Küchenabfälle und Speisereste aus gewerblichen Betrieben (wie z.B. aus Restaurants, Hotels, Pensionen, usw....) dürfen nicht über die kommunale Biotonne entsorgt werden. Gewerbebetriebe bei denen solche Abfälle anfallen, müssen diese über eine gewerbliche Speiserestesammlung entsorgen lassen.

Das Endergebnis – qualitativ hochwertige Komposterde – kann wieder im Sinne eines natürlichen und regionalen Kreislaufes in der Abfallverwertungsanlage Aich erworben und als erstklassige Blumenerde verwendet werden. So entsteht aus vermeintlichem „Müll“ ein hochwertiges Produkt.

Vorsammelgefäße für den Haushalt und dazupassende kompostierbare Säcke aus Maisstärke (auch für die Biotonne) sind im Gemeindeamt gegen einen Unkostenbeitrag erhältlich.

Nähere Infos beim AWW Schladming, Tel.: (03686) 5119-14 oder Arzbacher Schladming, Tel.: (03687) 23351, www.arzbacher.at

Ihr GR Erwin Haas ■

**DIE BIOTONNE WIRD NUN IM ZUGE DER ENTLERUNG
AUCH GEWASCHEN**



KINDERSPIELPLATZ NORD



BAUHOF DER MARKTGEMEINDE GRÖBMING

Arbeit die oft sehr selbstverständlich ist und doch wichtig für unsere gute Lebensqualität!

Ob der neue Kinderspielplatz am Morgen wieder neu erstrahlt, die Blumen schon um 5 Uhr morgens ihr Wasser bekommen, der Schmutz der nächtlichen Umzüge von der Straße geräumt ist, die Rasenpflege des Kurparkes und des Panoramabades in Ordnung ist, es sind die fleißigen Hände unserer Bauhofmitarbeiter. Es sind sehr viele Arbeiten, die für uns oft so selbstverständlich geworden sind und dann gibt es noch Besonderheiten, wo alle zusammenhelfen und einer, der ein Spezialist ist. Unser Georg Maier ist mit seinen Holzarbeiten, ja man könnte fast schwärmen, er ist ein Künstler, wenn sie die neue Brücke am Mayr- und Milchweg betrachten oder das neue Milchwegmemory beim Mayerhofer an der Kreuzung (Oberwinkl).

Herzliches Danke bei unseren Bauhofmitarbeitern für die gute Arbeit, für unser lebenswertes GRÖBMING.



VON MÄRZ BIS JULI 2013 WURDEN FÜNF GEMEINDERATS-SITZUNGEN UND FÜNF VORSTANDSSITZUNGEN ABGEHALTEN.

DER GEMEINDERAT BZW. VORSTAND HAT EINSTIMMIG BESCHLOSSEN:

den Rechnungsabschluss für das Jahr 2012 zu genehmigen. Der ordentliche Haushalt weist bei den Einnahmen ein Gesamtsoll von 7.445.031,47 Euro und bei den Ausgaben ein Gesamtsoll von 7.374.768,45 Euro auf ■

fünf Stück Laternenhalbschalen, drei Blumentrögen sowie zwei Blumentürme inkl. Bepflanzung von der Firma Fresner anzumieten ■

ab September 2013 eine Nachmittagsbetreuung an der Volksschule Gröbming einzuführen ■

den Auftrag für die Planung und Projektierung der neuen Zufahrtsstraße Dr.H.Pirchegger-Weg an DI Martin Fritz aus Stainach zu vergeben ■

fünf Ferialjobs für die Sommermonate Juli bis August 2013 auszuschreiben ■

am Kinderspielplatz NORD einen Holzzaun anzukaufen und diesen durch die Mitarbeiter des Bauhofes aufstellen zu lassen ■

die Firma Architektur Kreiner mit der Projektierung betr. Komplettsanierung des Rathauses zu beauftragen ■

eine Ufersicherung bzw. Sanierung des „Spitalgrabens“ durch die Wildbach- und Lawinenverbauung zu veranlassen ■

das ehemalige „Bezirksgericht“ an das Architekturbüro Kreiner zu verkaufen ■

einen Parkplatz im Bereich Abenteuerpark in Eigenregie (Bauhof) errichten zu lassen ■

die alte „Gröbminger Hinweistafel“ beim Spielzeuggeschäft Rappl durch eine neue Hinweistafel zu ersetzen. Die Alte wird im Gröbminger Museum aufbewahrt ■

aufgrund der Bergbaupolizeiverordnung den Wanderweg Lend (Schotterwerk) zu verlegen und die Brücke zu demontieren. Der neue Weg führt von der Lend entlang der Winklerstraße bis zur Abzweigung Weyrer Straße ■

eine digitale Geschwindigkeitsanzeige inkl. Aufzeichnung der Geschwindigkeit mit Uhrzeit, Datum und Ein- bzw. Ausfahrtsgeschwindigkeit anzukaufen ■

die Veranstaltungen Ennstal-Classic, Kamm-Trophy und Altsteirerkirtag finanziell zu unterstützen ■

die Räumung des Rückhaltebeckens Feistergraben sowie die Hangsicherung im Bereich der Lendstraße durchführen zu lassen ■

dem Antrag auf Einzelstandortverordnung gem. § 31 Abs. 8 StROG 2010 (Erweiterung der zulässigen Verkaufsfläche auf 3.000 m²) der Firma Landmarkt KG statt zu geben ■

eine Bauversicherung für die Hauptschulsanierung mit dem Bestbieter abzuschließen ■

die Verfilmungskosten der Stoderzinken Challenge zu übernehmen ■

Der Gemeinderat bzw. Vorstand hat mehrheitlich beschlossen:

die Verpachtung des Jagdeinschlusses zur Ausübung des Jagdrechtes im Gemeindejagdgebiet Gröbming mit der Agrargemeinschaft Weyern – Feisterbach weiterzuführen ■

den Auftrag zur Sanierung des Grünstreifens im Bereich MEZ an die Firma Zenz zu vergeben ■

das Schwimmbadbuffet an die Familie Saskia und Christian Dirninger zu verpachten ■

HERZLICHE GRATULATION & DANKE

den Mitgliedern des Musikvereines der Trachtenkapelle Gröbming für das wunderbare Fest zur 180 jährigen Gründung des Vereines, es waren zwei Tage, die ein Zeichen der Freude, der Musik und der Gemeinsamkeit waren. ■

der evangelischen Kirche für das 160 Jahre Jubiläum und dem Kirchweihfest mit der Festpredigt von Bischof Dr. Michael Bünker. ■

dem Mitterberger Singkreis zum Liederabend in der Gröbminger Kulturhalle und dem 30 jährigen Bestandsjubiläum sowie der Präsentation der neuen Musik-CD. ■

dem Museumsteam für die Sommer Sonderausstellung mit unserem „Gröbminger ELCH Alex“ und damit verbunden an Walter Thorwartl für die wunderbare ELCH-Geschichte in dieser Zeitung. ■

an den TUS Gröbming, insbesondere an Birgit Gruber und Michael Kindler für die exzellente Durchführung des Gröbminger Businesslaufes, eine wahre Freude Jung und Alt in Bewegung zu sehen. ■

an Astrid Zefferer für die Initiative des Baby / Eltern Treff im Fitnessraum des Panoramabades Gröbming. ■

an unseren Bergrettungsdienst-Obmann Sepp Zefferer zum 50er, damit verbunden die einzigartige Feier mit seinen Freunden und der Familie. ■

an Frau Marianne Gruber und den Almbauern der Viehbergalm für die Durchführung des 24. Steirischen Almtages auf der Viehbergalm, mit über eintausend Gäste eine stark besuchte Veranstaltung. ■

an Melanie Landl vom Tourismusverband Gröbmingerland, für die Organisation des Rahmenprogrammes der Ennstal-Classic 2013. ■

an die Gröbminger Teilnehmer bei der Ennstal-Classic 2013 und besonders für die Stockerlplätze an das Team Otmar Schlager und Franz Brachinger sowie den Siegerinnen in der Damenwertung Ingrid Crosman und Sonja Moser-Haberl. Den guten zwölften Gesamtrang erreichte Michael Haberl und Theresa Moser unter 171 gewerteten TeilnehmerInnen. ■

an Frau Direktor Giselbrecht und ihr Lehrerteam der Fachschule Gröbming, die im Herbst mit 150 SchülerInnen ein volles Haus und ein überfülltes Internat haben. ■



FAMILIE THOMAS UND SIBYLLE OSSOWSKI 10 JAHRE ZU GAST IN GRÖBMING BZW. 5 JAHRE BEI FAMILIE PILZ (STODERTRAU)

BESONDERS POSITIV AUFGEFALLEN IST,

dass, das Hospizteam Gröbming einen wichtigen Vortrag über das Thema „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ organisierte. Vortragende war Frau Dr. Trautgundis Kaiba und Obfrau Rosemarie Gruber konnten dazu ein volles Haus im WIFI Gröbming willkommen heißen. ■

dass, bei der Jahreshauptversammlung des österreichischen Kameradschaftsbundes des Ortsverbandes Gröbming der Gröbminger Herbert Roiderer zum neuen Obmann gewählt wurde, Altobmann Gottlieb Pilz wurde zum Ehrenobmann ernannt. ■

dass, Frau Dr. Tanja Scarpapetti bei der Jahreshauptversammlung des Kneipp Aktiv Club Gröbming einen interessanten Vortrag im Mehrzwecksaal zum Thema Krampfadern zeigte. ■

dass, der Pfingstgottesdienst in der katholischen Kirche durch den Kirchenchor mit Orchester unter der Leitung von Herrn Hans Lipp zum besonderen Erlebnis wurde. ■

dass, der Kammermusikabend nicht nur von der Musik sondern auch von den Ausführenden weltumspannend war. Danke bei Mag. Hans Gruber und dem Aurora – Quintett für den musikalischen Leckerbissen. ■

dass, die neue Fachschule für Land und Ernährungswirtschaft Austragungsort des österreichweiten Hauswirtschaftscup 2013 war. Die Teilnehmer aus den Bundesländern und auch aus Südtirol lösten Aufgaben aus dem Bereich, Ernährung, Allgemeinbildung, Politik und Wirtschaft, Gesundheit und Soziales, Hauswirtschaft und Service, Landwirtschaft und Gartenbau sowie Betriebswirtschaft und Marketing. ■

dass, der Chor Surprise, Just Friends und die Musikschulcombo unter der Leitung von Dir. Dr. MMag. Gerhard Lipp in einer vollen Kulturhalle einen musikalischen Abend vom Feinsten produzierten. ■

dass, die „Freistoana z' Gröbming mit ihrem „Los eini ins Fruahjoahr“ in einer voll besetzten Kulturhalle einen besonderen Volksmusikabend veranstaltete. Die Salzburger Saitenbläser, der Donnersbacher Viergesang, die Goiserer Klarinettenmusi sowie die Freistoana waren verantwortlich für einen unvergesslichen musikalischen Genuss. ■

dass, Frau Therese Schnedl ihr 20-jähriges Jubiläum als Chorleiterin des evangelischen Kirchenchores mit einem wunderbaren Konzert in der evangelischen Kirche umrahmte. ■

dass, nachdem uns der neue Bildungslandesrat Mag. Michael Schickhofer im Februar besuchte, unsere neue Landesschulratspräsidentin Dipl. Päd. Elisabeth Meixner im Mai zu Besuch in Gröbming war. ■



BESONDERE AUSZEICHNUNGEN & EHRUNGEN

Besondere Auszeichnungen und Ehrung für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gröbming, die heuer nach dem Florianikirchgang ausgezeichnet wurden.

50-jährige Verdienstmedaille

EHBM Josef Schnepfleitner

25-jährige Verdienstmedaille

ABI Gerd Bartl

Steirische Katastrophenhilfe Medaille in Silber

ABI Gerd Bartl

OBI Christian Stadler

OBI d.V. Christoph Schlüsslmayr

OBI d.F. Christian Sotlar

BM Christoph Habacher

BM Martin Pfarrbacher

LM Jürgen Lerchegger

Steirische Katastrophenhilfe Medaille in Bronze

FM Christian Stein



EHRENRING FÜR HERRN ANDREAS SPANBERGER



EHRENRING FÜR HERRN PETER NUSSMAYR



EHRENURKUNDE FÜR FRAU THERESE SCHNEDL



EHRENURKUNDE FÜR FRAU MARGIT MAIERHOFER

AUGUST

14

BERGANDACHT

Heimatverein D´Freistoana z´Gröbming
Freienstein, 11:00 Uhr

24

WINKLER-FEUERWEHRBIERZELT INKL. TRAKTORRENNEN

ab 12:00 Uhr Zeltbetrieb
bis 14:00 Uhr vergünstigtes Zeltmenü
(Hendl + Getränk)
ab 14:00 Uhr Traktorrennen
19:00 Uhr Maibaum-Umschneiden
22:00 Uhr Maibaum-Verlosung
für musikalische Unterhaltung ist gesorgt
Freiwillige Feuerwehr Winkl

HERBSTFEST

Rotes Kreuz Gröbming
Dienststelle RK Gröbming, 14:00 Uhr

SCHOTTENRÜHREN

Viehbergalm
Ritzingerhütte, 11:00 Uhr

15

FAMILIENGOTTESDIENST

Evangelische Pfarrgemeinde
Evangelische Kirche, 10:15 Uhr

25

POSTALMKLAMM KLETTERSTEIG

Salzkammergut
Nur für gut trainierte Klettersteiggeher
Anmeldung und Information
Christian Pieberl Tel: 0664/9426844
Martin Pretschner Tel: 0664/1044940
Alpenverein Gröbming

19

BOULDERN FÜR KINDER

spielerisches Bewegungslernen an
der Kletterwand, Klettertechnik
Begrenzte Teilnehmerzahl
Anmeldungen bei Christina Halasz
christina.halasz@aon.at
Alpenverein Gröbming

PETER ROSEGGER IN GRÖBMING

Hubert Pleninger liest Texte von Peter
Rosegger
Musikalische Umrahmung
Museum Gröbming, 19:30 Uhr

31 . BIS 01. SEPTEMBER

GRUNDLEHRGANG

für Hundeführer und Helferanfänger, gleichzeitig
findet eine Landesübung statt
Pürcherhof, Öst. Rettungshundebrigade

20

BAUERNSTANDL

Stoderplatzl

SEPTEMBER

06

BAUERNSTANDL

Stoderplatzl

21

KAISERSCHILD KLETTERSTEIG

Eisenerzer Alpen
Nur für gut trainierte Klettersteiggeher
Anmeldung und Information
Manfred Lindtner Tel: 0676/7257333
Alpenverein Gröbming

*Laufende
Veranstaltungen*

**BAUCHTANZKURS
FÜR ANFÄNGER**

Sudio Lilli
Anmeldung erforderlich
0650/8130557
jeden Donnerstag 19:00 Uhr
Hauptschule Gröbming

SENIORENCREIS

Evangelische Pfarrgemeinde
jeden letzten Freitag
im Monat 15:00 Uhr

**REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE
IN DER KATH. KIRCHE:**

**SONNTAG-
VORABENDEMESSE**

Samstag
Sommerzeit 19:00 Uhr
Winterzeit 18:00 Uhr

GOTTESDIENST

Sonntag um 9:00 Uhr

**REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE
IN DER EVANG. KIRCHE:**

GOTTESDIENST

jeden Sonntag um 9:00 Uhr

**FAMILIEN-
GOTTESDIENST**

am 3. Sonntag
des Monats um 10:15 Uhr

**FEIER DES HEILIGEN
ABENDMAHLS**

am letzten Sonntag
des Monats

**21. BIS 22.
SCHLACHTPLATTEN-ESSEN**
Steinerhaus - Stoderzinken

25

MODENSCHAU
Landmarkt Gröbming
Kulturhalle Gröbming

26

SENIORENNACHMITTAG
Alpenverein Gröbming
AV-Heim Kurpark Gröbming, 15:30 Uhr

27

FINALE CLUBMEISTERSCHAFT
mit Siegerehrung
Vereinsmeisterschaften
TC Mandl Sport 2000

PANFLÖTEN-KONZERT

mit Daniela de Santos
Katholische Kirche, 20:00 Uhr

OKTOBER

04

BAUERNSTANDL
Stoderplatzl

**KLETTERSCHNEISE
„TOPROPE & INDOOR“**

Klettertraining für Kinder und Jugend
Anmeldung bei Gudrun Letmaier
Tel.: 0650/2805055
(Nachricht auf Tonband hinterlassen)
Alpenverein Gröbming
Sporthalle Gröbming, 17:00 Uhr

05

HAARE HOCH
Friseur Marissa Stocker
Kulturhalle

06

ERNTE-DANKFEST
mit Gratulation zu den Ehejubiläen
Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 09:00 Uhr

07. BIS 10.

**PFARR-WALLFAHRT
NACH MEDJUGORJE**
Katholische Pfarrgemeinde

11

DIAVORTRAG
Gosauer Helmut Pichler
Kulturhalle

12

WANDERUNG
zum Mandelberggut und
Besichtigung Firma Loden Steiner
Unkostenbeitrag EUR 7,00
Treffpunkt 09:30 Uhr
Pol. Expositur Gröbming
Kneipp Aktiv Club

13

**SCHNAITELN,
MODELN, JODELN**
Lesung von Peter Gruber
und Bodo Hell
Steinerhaus - Stoderzinken, 19:00 Uhr

BAUERNLADEN GRÖBMING

- 13. September: Kürbisfest
- 28. September: Kasfest
- 22. Nov. Honigvariationen
- 07. Dez. Glühmost und Lebkuchen
- 21. Dez. Bratwürstl

8962 Gröbming, Hauptstraße 47
Tel.: 03685/22751
info@bauernladen-groebming.at

GEÖFFNET:
Dienstag, Freitag ganztags
und Samstag Vormittag

NOVEMBER

13

ERNTEDANKFEST

Evangelische Pfarrgemeinde
Evangelische Kirche, 09:00 Uhr

01

TOTENGEDENKEN

gleichzeitig Kindergottesdienst im Pfarrhaus
Evangelische Pfarrgemeinde
Evangelische Kirche, 09:00 Uhr

18

KLETTERVORTRAG

mit Stefan Glowacz
Freizeit PSO
Kulturhalle, 20:00 Uhr

GOTTESDIENST

Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 09:00 Uhr

ALLERHEILIGEN-ANDACHT

Prozession zum Friedhof und Gräbersegnung
Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 14:00 Uhr

20

SECOND-HAND-BÖRSE

Familienimpulse Ennstal
Kulturhalle, 10:30 bis 14:00 Uhr

02

QUATTRO PRO

Musikkonzert
Kulturhalle

WELTMISSIONS-SONNTAG

Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 09:00 Uhr

06

MOBILER SCHÄRFDIENST

für Messer und Scheren
Mobile Schleiferei Duda
WIFI Gröbming, 09:00 bis 12:00 Uhr

31

SENIORENNACHMITTAG

Alpenverein Gröbming
AV-Heim Kurpark Gröbming, 15:30 Uhr

07

WAS HILFT UNS IN UNSERER TRAUER?

Vortrag und Gesprächsabend mit
Pfarrer Dr. Manfred Mitteregger
Evangelische Pfarrgemeinde
Evangelischer Pfarrsaal, 19:00 Uhr

ABENDGOTTESDIENST

am Reformationstag
Evangelische Pfarrgemeinde
Evangelische Kirche, 19:00 Uhr

BÜCHEREI DER MARKTGEMEINDE GRÖBMING

Kirchplatz 15, 03685 / 22 000
buecherei@groebming.at
www.groebming.bvoe.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag und Donnerstag
17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr

JUGENDRAUM GRÖBMING

....die Zielgruppen sind
Jugendliche – im Alter
zwischen 11 und 26 Jahren

ÖFFNUNGSZEITEN:

Donnerstag
16:00 - 18:00 Uhr für Kids
18:00 - 20:00 Uhr für Jugendliche ab 16 Jahren
Freitag
15:00 - 18:00 Uhr

DEZEMBER

09

9. JUNKERBALL
Projektgruppe Gröbming
Kulturhalle

17

SENIORENGOTTESDIENST
mit Krankensalbung
Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 10:00 Uhr

19

VORTRAG „RÄUCHERN“
Kneipp Aktiv Club
Museum Gröbming, 19:00 Uhr

23

WUNSCHKONZERT
85 Jahre Musikgeschichte
Musikverein Pruggern
Kulturhalle, 19:30 Uhr

28

SENIORENNACHMITTAG
Alpenverein Gröbming
AV-Heim Kurpark Gröbming, 15:30 Uhr

29

ADVENTMARKT
der Bauern und Hobbykünstler
Stoderplatzl, 09:00 bis 17:00 Uhr

30

WEIHNACHTSFEIER
und Jahreshauptversammlung
TC Mandl Sport 2000

GOTTESDIENST
mit Adventkranz-Segnung
Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 16:00 Uhr

01

GOTTESDIENST
mit Adventsingen des evang. Kirchenchores,
anschließend Kirchenkaffee und Weihnachtsbasar
Evangelische Pfarrgemeinde
Evangelischer Pfarrsaal, 09:00 Uhr

18

S'CHRISTKINDL KOMMT
Weihnachtsfeier mit der Volksschule Gröbming
Projektgruppe Gröbming
Pflege- und Seniorenheim Gröbming

24

FAMILIENGOTTESDIENST
Evangelische Pfarrgemeinde
Evangelische Kirche, 15:00 Uhr

KINDERMETTE

Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 16:00 Uhr

FESTGOTTESDIENST

Evangelische Pfarrgemeinde
Evangelische Kirche, 17:00 Uhr

CHRISTMETTE

Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 22:00 Uhr

25

FESTGOTTESDIENST
mit Chor und Orchester
Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 09:00 Uhr

31

JAHRESSCHLUSS-ANDACHT
Katholische Pfarrgemeinde
Katholische Kirche, 16:00 Uhr

ALTJAHRESABEND-GOTTESDIENST

Evangelische Pfarrgemeinde
Evangelische Kirche, 17:00 Uhr

Vorschau: 01. JÄNNER 09:00 UHR
NEUJAHRES-GOTTESDIENST
EVANGELISCHE KIRCHE

04. BIS 05. JÄNNER
PLANAI-CLASSIC

16. JÄNNER
KABARETT „ART-
GERECHTE FRAUENHALTUNG“

KLIMA- UND ENERGIEMODELL- REGION KR GRÖBMING

Von 2.354 Gemeinden in Österreich gehören bereits über 1.100 Gemeinden einer der mittlerweile 106 Klima- und Energiemodellregionen an. Umweltminister Niki Berlakovich: Ich will, dass alle Gemeinden in Österreich Klima- und Energiemodellregionen werden. Der Ausbau von regionalen, erneuerbaren Energien und die Steigerung der Energieeffizienz in den Gemeinden sind ein wichtiger Schritt hin zur Energiewende für Österreich. Aus der Kraft der Regionen heraus können wir unabhängige Energieselbstversorger werden. Mehr als 2,5 Millionen Menschen leben schon heute in einer Klima- und Energiemodellregion – mein Ziel ist, dass jede Österreicherin und jeder Österreicher zu einem Pionier der Energiewende wird.

Mit der Natur in die Energiezukunft

Die Region Gröbming mit den Gemeinden Gröbming, Großsölk, Kleinsölk, Michaelerberg, Mitterberg, Niederöblarn, Öblarn, Pruggern, St. Martin am Grimming und St. Nikolai im SölktaI, verdeutlicht damit ihr klares Bekenntnis zum Klimaschutz. Die zehn Gemeinden haben es sich zum Ziel gesetzt, Energie einzusparen, notwendige Energie effizienter zu verwenden und wo immer möglich fossile Energieträger durch erneuerbare zu ersetzen.

Ziele:

Vernetzt mit anderen Kleinregionen des Bezirkes und unterstützt durch die EASN werden folgende Hauptziele der Energiestrategie festgelegt: Energie einsparen, Energieeffizienz steigern, so viel an erneuerbarer Energie selbst produzieren, wie Energie in der Region verbraucht wird. Als Ziel für die Realisierung der Energieautarkie wird 2025 definiert Durchführung von Projekten im Biomassebereich, die noch flächendeckend vorhandene bäuerliche Land- und Forstwirtschaft

und bereits bestehende Biomasse-Initiativen. Der bisher in der Region schon aufstrebende Bereich der solaren Energieumwandlung soll nochmals intensiviert werden. Bestellung von Modellregions-Manager, Fachbeirat und kommunalen Klimaschutzbeauftragten.

Geplante Maßnahmen:

Erstellung des kommunalen und regionalen Energieplanes; Auswertung, Analyse und Bewertung der kompletten energetischen Situation der privaten Haushalte, der kommunalen Einrichtungen sowie der Gewerbebetriebe der Region. Erstellung eines Umsetzungskonzepts; Vollständige Strukturanalyse von Energiebedarf und Energieangebot in der Region. Stärken-Schwächen-Analyse der zentralen Bereiche. Maßnahmenkatalog, Strategien und Leitlinien. Bestellung von Fachbeiräten und kommunalen Klimaschutzbeauftragten in jeder Gemeinde. Aufbau von überregionalen Schnittstellen.

Entwicklung von sanft-mobilen Angeboten für Bevölkerung und Tourismus, Detailanalyse kommunaler Einrichtungen; Bewertung der energetischen Situation und der kommunalen Einrichtungen. Erheben der Energiesparpotentiale, Effizienzsteigerungspotentiale sowie erneuerbare Energiekonzepte für ausgewählte Gebäude. Strategische Öffentlichkeitsarbeit. Mit der Modellregion Gröbming haben wir vielleicht die Möglichkeit vom Energieverbraucher durch Bewusstseinsbildung und umweltschonender Energieerzeugung zum Energieproduzenten zu werden und mit der Natur eine Energiezukunft finden.

Für Fragen stehe ich wochentags zur Verfügung:
Tel.: 0650/5999911 oder per Email:
e.nussbaumer@easn.at

Ernst Nussbaumer ■

Heimkehrer mit Schaufeln

Wir dürfen davon ausgehen, dass das Plateau von Gröbming vor vielen tausend Jahren ein sumpfiges Hochmoor war. Der Bach bewegte sich in sanften Mäandern gemächlich durch eine Birken- und Erlenlandschaft. Ein weißsilbernes Meer von Wollgras wogte zwischen den schlanken Bäumen, ungestört wuchs eine vielfältige Flora unter dem Kammgebirge, eingesäumt von dichten Mischwäldern an den Rändern des Moores.

Das war das Reich des großen Schauflers, der mit seinen breiten Hufen mühelos das Sumpfland durchquerte. Fast nichts störte seinen Frieden, mag sein, dass ein Bär aus den Öfen seinen Weg kreuzte oder ein durchziehendes Wolfsrudel seine Fährte aufnahm. Auf der Höhe seiner Lebenskraft waren diese Gegner keine ernst zu nehmende Gefahr für ihn. Selbst die Myriaden von Stechmücken, die eigentlichen Beherrscher des Moores, konnten ihn nicht ernstlich in seiner Ruhe gefährden. Doch nichts dauert für immer. Wann die lästige Horde der nackten Jäger das friedliche Hochplateau zum ersten Mal heimsuchte, ist nicht bekannt. Ehe der große Schaufler den schnatternden Haufen der Eindringlinge richtig wahrnahm, hatten die Menschen ihn bereits zum jagdbaren Wild erklärt und waren ihm unangenehm nahe gerückt.

Wie lange es dauerte, bis sie den Elch und seinesgleichen aus dem sumpfigen Paradies vertrieben hatten, wissen wir nicht. Während sich die großen Wildtiere in die schwer zugänglichen Höhen hinter dem Zinken und dem Kamm zurückzogen, machten die Menschen dem Sumpfland eifertig den Garaus. Sie entwässerten und rodeten, sie trampelten nieder und bauten auf. Was später kam, kennen wir aus der Geschichte.

Was ist aus dem Elch und seinen Zeitgenossen aus jener unberührten, paradiesischen Epoche geworden? Wir wissen von einem Bären, der



AM 2. JUNI 2013 FAND DIE HEURIGE MUSEUMSERÖFFNUNG STATT. NACH VIELEN JAHREN KONNTEN WIR „ALEX - DEN ELCH“ WIEDER NACH GRÖBMING HOLEN, ER FÜHLT SICH WOHL BEI UNS UND ERWARTET VIELE BESUCHER.

hin und wieder mit seinen mächtigen Trittsiegeln im Märzschnee ängstliche Schitourengeher erschreckt. In das moderne Gröbming wagt er sich nicht. Ein glückliches Geschick aber hat uns einen knöchernen Elch beschert, der mit seiner imposanten Gestalt nunmehr das Gröbminger Museum beherrscht. Sein Territorium ist winzig geworden, steckmückenfrei zwar, dafür aber immer wieder von neugierigen Besuchern betreten, die, von einem seltsamen Schauer berührt, das beinerne Elchgestell anstarren.

Was willst du uns sagen, Heimkehrer?

In letzter Zeit werden immer wieder riesige Brocken aus dem Kalk des Kammgebirges unterspült. Es dauert nicht lange, und sie poltern unter Staub und Getöse in die Tiefe. Gröbming ist nicht gefährdet, Gott sei Dank. Das Kammgebirge hält. Noch. Doch nichts dauert für immer.

Der knöcherne Heimkehrer ist alt. So alt wie seine Vorfahre zu Beginn der Geschichte gewiss nicht. Aber viel älter als wir alle, die wir ihn mit eher gemischten Gefühlen betrachten. So mag er uns an jene paradiesische Zeit des Gröbminger Sumpflandes erinnern und zu der bangen Frage verleiten:

Was kommt nach uns?

Walter Thorwartl ■

☎ 0676/840830-321

✉ astrid.obenegger@ueinein-avalon.at

📌 Jugendbüro Gröbming

JUGENDBÜRO



Neuigkeiten im Jugendbüro Gröbming - Streetwork mit Notschlafstelle:

Seit Mai 2013 ist Frau Dipl. soc. del. Sandra Škorjanec (Diplomsozialarbeiterin) bei

Avalon – Verein für soziales Engagement

in der Kernkompetenz Streetwork mit Notschlafstelle der Einrichtung JULI – Regionalstelle für Jugendarbeit tätig.

Sie arbeitet am Stützpunkt Gröbming mit Frau Manuela Huber, BA und ist gemeinsam mit ihrer Streetwork-Kollegin Frau Mag^a. Daniela Englicher im öffentlichen Raum unterwegs.

Streetwork bietet Beratung, Begleitung und Unterstützung an. Zur Kernkompetenz Streetwork mit der klassischen Feldarbeit und der Anlaufstellenzeit zählt auch die Betreuung der Notschlafstelle in Liezen. Die Notschlafstelle ist eine Kriseneinrichtung für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 12 und 26 Jahren. Die Notschlafstelle ist täglich und ganzjährig geöffnet und befindet sich in der Salzstraße 7 in Liezen.

Außerdem wird am Donnerstag eine Anlaufstellenzeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr (für Jugendliche ab 14 Jahren) und 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren) im Jugendbüro Gröbming angeboten.

Am 13. Juni 2013 fand zur Eröffnung der neuen Anlaufstellenzeiten im Jugendbüro Gröbming ein Grillfest für Jugendliche ab 14 Jahren statt. Neben der Grillerei hatten die Jugendlichen auch die Möglichkeit sich in einem Parcours mit Rauschbrillen zu testen.

In diesem Zuge möchten wir uns bei den örtlichen Betrieben Fa. Spanberger, Fa. Steffl-Bäck und dem Spar Landmarkt Gröbming für die großzügige Unterstützung sehr herzlich bedanken!

Alle Angebote sind kostenlos, freiwillig und vertraulich!



 **Avalon**
Verein für soziales Engagement - Liezen



VON FRAU DR. GERDA PLODER

SCHULARZTUNTERSUCHUNG

Bei der heurigen Schularztuntersuchung in der Volksschule und Hauptschule in Gröbming waren die häufigsten Diagnosen Senkfüße und beginnendes oder bestehendes Übergewicht.

Unter Senkfüße versteht man ein abgesunkenes oder nach unten durchhängendes Fußgewölbe, das normalerweise nach oben gebogen ist. Die Ursachen sind zu schwache Fußmuskeln.

Dazu kommt es, wenn unter anderem zu wenig Sport betrieben wird. Auch zu seltenes Barfußgehen in der freier Natur auf unebenem Untergrund oder in den Wohnungen führt zu diesen Fußproblemen.

Falsches Schuhwerk, in dem die Fußmuskeln nicht richtig trainiert werden, hat zusätzlich negative Auswirkungen auf die Füße. Ungesunde Ernährung kann über bestimmte Organe das Fußgewölbe schwächen.

Die Ursachen des körperlichen Übergewichts sind zwar jedem bekannt, aber es macht immer wieder Sinn sich damit auseinander zu setzen. Wir haben einen Bewegungsapparat, durch den wir unseren Körper und somit die Organe in Schwung bringen und halten können. Unser Körper ist glücklich, wenn wir die wunderschöne Heimat, unsere Berge, Wanderwege und Schipisten nicht im Fernsehen oder am Computer, sondern in der freier Natur bestaunen und benutzen. Alle Organe und Funktionen des Körpers

werden dadurch aus dem Schlaf gerüttelt und arbeiten wieder ordentlich. Indem wir das frische und reine Gebirgswasser vermehrt trinken, unterstützen wir die Versorgung unserer Organe mit Sauerstoff und Nährstoffen.

In dieser Gegend haben wir wirklich den großen Vorteil, dass wir nahezu alle Grundnahrungsmitteln im Direktverkauf erwerben können. Wir sind nicht auf Fertigprodukte mit Geschmacksverstärkern, Farbstoffen und vielen anderen Zusatzstoffen angewiesen, die uns nur auf kurze Sicht entgegenkommen. Die enorme Zunahme von leichteren bis zu sehr schweren und tödlichen Erkrankungen seit Einführung dieser Produkte spricht für sich. Die Menge an Lebensmitteln, die wir täglich zu uns nehmen, sollte reduziert werden. Dass der Umgang mit unserem Körper nicht ganz stimmig ist, kann uns die Zunahme des Körpergewichts zeigen. Die weiteren Folgen kommen dann mit den Jahren.

Um unseren Kindern eine lange und deprimierende Krankheitskarriere zu ersparen, sollten wir als Erwachsene mit gutem Beispiel vorangehen. Ein angemessener Lebensstil mit ausreichenden Ruhe- und Aktivitätsphasen und einer gesunden und maßvollen Ernährung wäre die Grundlage.

Dr. Gerda Ploder ■

SIMONE SCHREMPF - NATÜRLICH SCHÖN



Das Angebot des neuen Kosmetik- und Fußpflegestudios reicht von medizinischer Pediküre und Fußpflege über Maniküre und Kosmetik bis hin zu speziellen Pflegebehandlungen. Ein besonderes Angebots-Highlight ist neben dem Harzen die „Wimperndauerwelle“, eine dauerhafte Formung der Wimpern, die bis zu 6 Wochen lang einen wachen und frischen Blick garantieren soll.

Simone Schrempp, Eggmoarweg 965, 8962 Gröbming
www.simone-schrempp.weebly.com, Tel. +43 (0)650 26 33 885

WIESER HEIZT WIENER SZENE EIN



Gröbminger Traditionsbetrieb eröffnete neuen Store in der Wiener City

Unter dem Motto „Feuer und Flamme für's Wohnen“ eröffnete dieser Tage der Gröbminger Traditionsbetrieb „Feuerkultur Wieser“ einen neuen Showroom in der Wiener Innenstadt (Börsegasse 13, 1010 Wien). Gemeinsam mit der „Wohnbühne Anninger“, Krieglach, bietet der neue Shop alles zum Thema Interieur: von Design-Feuerstellen über

Markenmöbel, Raumausstattung und Innenarchitektur – alles aus einer Hand. Mit steirischen Werten verbunden.

Weitere Informationen: www.feuerkultur.at

ARNOLD SCHWARZENEGGER LÄDT HARALD BUBEN IN SEIN PRIVATHAUS NACH LOS ANGELES EIN

Eine außergewöhnliche Partnerschaft verbindet seit Kurzem das Charity-Programm vom ehemaligen Gouverneur von Kalifornien und das Haus BUBEN&ZÖRWEG. Jungen Menschen soll der Start in ein erfolgreiches Leben durch speziell entwickelte Förderprogramme erleichtert werden.

„Das Privileg, Außergewöhnliches leisten zu dürfen, verbindet uns“, erklärte Mag. Harald Buben, Geschäftsführer des Hauses BUBEN&ZÖRWEG, gegenüber Arnold Schwarzenegger anlässlich eines Besuchs in dessen Privathaus in Kalifornien. „Das Projekt gibt uns die Möglichkeit etwas von dem zurückzugeben, was uns das Leben geschenkt hat. Und dafür sind wir sehr dankbar. Ebenso fühlen wir uns verpflichtet, kommenden Generationen Startbedingungen in ein erfolgreiches Leben zu verschaffen.“ BUBEN&ZÖRWEG unterstützt Schwarzeneggers gemeinnützige Organisation „After-School All-Stars“ mit einer namhaften Spende. Da der 38. Gouverneur des Staates Kalifornien selbst begeisterter Uh-

rensammler ist, brachte Harald Buben bei seiner Visite ein Meisterstück innovativer Handwerkskunst, den PHANTOM, mit und überreichte das Präsent für karitative Zwecke. Schwarzenegger zeigte sich beeindruckt von der Tatsache, dass BUBEN&ZÖRWEG sowohl im Sektor der TIME MOVER® Uhrenbeweger als auch bei den OBJECTS OF TIME® die unangefochtene Marktführerposition hält. „Ich freue mich jedes Mal, wenn ich sehe, wie Menschen aus meiner Heimat weltweite Spitzenleistungen erbringen“, betonte „Arnie“ und dankte Mag. Harald Buben für die Unterstützung.



BAUERNSCHULE

EINE ÄRA GEHT ZU ENDE

Mit 31. August 2013 muss die Land- und Forstwirtschaftliche Fachschule Gröbming („Bauernschule“) ihre Pforten schließen. Damit geht in Gröbming zum 2. Male die Ära der Bauernschule zu Ende. 1903 von Franz Wamprechtsamer gegründet musste sie 1964 erstmals geschlossen werden. Im Jahre 1970 vom unvergessenen Dir. Ing. Heinrich Gerharter im Schloss Trautenfels wieder gegründet und im Jahre 1982 nach Gröbming übersiedelt, erfreute sie sich größter Beliebtheit und Anerkennung weit über das obere Ennstal hinaus. Von 1982 – 2013 war die Bauernschule also wieder in Gröbming. Zu ihrem 110-jährigen Geburtstagsjubiläum wird sie heute geschlossen.

Erfolgsgeschichte:

In dieser Zeit wurden in Gröbming 1.200 Fachschüler und 200 Berufsschüler ausgebildet. In einer bahnbrechenden und beispielhaften Kooperation mit dem steirischen Schilcherverband wurde 1988 an unserer Fachschule erstmals in Österreich die Schilcherausbildung in eine Schulausbildung integriert. In den vergangenen 25 Jahren wurden über 600 Schilchler allein an unserer Schule ausgebildet. Viele Schulen haben dieses Modell kopiert. Etwa 350 Jungjäger wurden in 25 Jahren Jagdkurs an unserer Fachschule

auf die Jägerprüfung vorbereitet. Wir können mit Stolz auf die Ausrichtung von 29 Frühlingsbällen und 3 Grünlandtagen (die ersten in der Stmk.) zurückblicken. Ebenso wurden 15 Facharbeiter-Kurzkurse (5 Wochen) an unserer Fachschule abgehalten, bei denen um die 300 Lw-Facharbeiter in ihrer Heimatregion im zweiten Bildungsweg nachqualifiziert werden konnten. Unser Absolventenverband kann auf 26 Jahre des Bestehens wertvoller Verbandsarbeit zurückblicken. Das Ausbildungsprogramm unserer Fachschule war perfekt darauf ausgerichtet, die Persönlichkeit der Schüler zu fördern und ihnen die Fähigkeiten zu vermitteln, die sie für die Bewältigung ihres Lebens und die Bewirtschaftung ihrer Bauernhöfe brauchen und die sie zu wertvollen und wichtigen Kräften in ihrer Heimat machen.

Dir. Ing. Josef Rottensteiner ■



GRÖBMINGERIN NOMINIERT FÜR OSCAR DER FRISEURE



Alexandra Schrempf, KLIPP Frisörin aus Gröbming, hat geschafft, was sich viele Friseurinnen erträumen: Sie ist für die Austrian Hairdressing Awards – den Oscars der Friseure – nominiert. Mit ihrer Frisurenkollektion in harmonischen Brauntönen ist sie in der Kategorie „Publikum“ nominiert. Das Besondere an dieser Kategorie ist, dass der Gewinner durch Internet-Voting ermittelt wird. Wenn auch Sie für Alexandra Schrempf Ihre Stimme abgeben möchten, finden Sie ab 7. September 2013 auf www.klipp.co.at einen Link zum Voting. Unter allen Votings werden attraktive Produkte von Schwarzkopf Professional verlost. Die Verleihung der Awards findet am 27. Oktober 2013 statt, das gesamte KLIPP Team drückt der begabten Stylistin fest die Daumen. Mit ihrer Frisurenkollektion zeigt Alexandra Schrempf tragbare, top-modische Frisurentrends für jeden Typ. Lassen Sie sich von der verlockenden Aufsteckvariante inspirieren und kommen Sie in den KLIPP Salon Gröbming, Alexandra Schrempf und ihre Kolleginnen freuen sich auf Ihren Besuch.

KLIPP Frisör im MEZ, Salon-Info: 07242/65755, www.klipp.co.at

SCHULFEIER

FACHSCHULE FÜR LAND- UND ERNÄHR- UNGSWIRTSCHAFT

25 Schülerinnen und 1 Schüler beendeten ihre Schullaufbahn in der 3-jährigen Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Gröbming. Dazu wurden Eltern und zahlreiche Festgäste zu einer Feierstunde am 19. Juni 2013 geladen. Das abwechslungsreiche Festprogramm wurde zum Großteil von den beiden ersten Jahrgängen und dem 2. Jahrgang gestaltet. Neben Chor und Instrumentalmusik lag der absolute Höhepunkt bei der Modevorführung. Selbstgefertigte Hosen, Blusen, Röcke, Blazer und Sommerkleider wurden gekonnt präsentiert.

Mit Stolz stellten die Jugendlichen auch ihre Trachtenmode, Dirndl, Trachtenblusen und -hemden zur Schau. Die Überraschung: das Hochzeitspaar, ebenfalls eingekleidet von den SchülerInnen. Sportliche Herausforderung für die Darbieter und visuelle Aufmerksamkeit beim Publikum verlangte der Strumpfhosentanz ab.

In der Ansprache hob Frau Dir. Ing. Josefa Giselbrecht die Besonderheiten dieses Jahrganges hervor: Dieser Jahrgang hat sein erstes Ausbildungsjahr in der Fachschule Grabnerhof bzw. in der Fachschule Haus im Ennstal verbracht. So mussten die Mädchen und der junge Mann sich in der neuen Schule hier in Gröbming erst einmal kennenlernen. Bereits im 2. Ausbildungsjahr zeigte sich, dass viele strebsame Geister mehr als gewohnt aus sich herauszuholen vermochten.

22 Jugendliche erwarben die Zusatzausbildung zur WirtschaftsassistentIn. Davon erreichten 9 Schüler eine Auszeichnung und 6 konnten einen guten Erfolg verzeichnen. Im Laufe der 3 Schuljahre erlangten alle 26 SchülerInnen den ECDL Core (Europäischer Computerführerschein),



14 Schülerinnen legten Advanced Module ab. 6 Schülerinnen legten 4 dieser Module ab; das macht sie zu „Advanced Experts“

Im 3. Jahrgang mussten die SchülerInnen ihre 12-wöchige Praxis in ihrem selbst erwählten Schwerpunktbereich ablegen. Abschließend hatten alle eine Abschlussprüfung zu tätigen, die sie erfolgreich ablegten. In einer professionell gestalteten Power-Point-Präsentation stellten sich die SchülerInnen steckbriefartig vor und gaben uns ihr Lebensmotto bekannt.

In den Festansprachen wurden die Leistungen dieses besonderen Jahrganges von den Festrednern, Abgeordneten zum Steiermärkischen Landtag BGM Karl Lackner, FI Ing. Sieglinde Rothschedl und Herrn BGM Alois Guggi der Marktgemeinde Gröbming gebührend gewürdigt.

Im Anschluss wurden alle Gäste zum Festessen in den Speisesaal geladen. Die SchülerInnen des 2. Jahrgang verwöhnte mit köstlichen Speisen und perfektem Service. Ein gemütlicher Ausklang zum edlen Fest.

FSDir. Ing. Josefa Elisabeth Giselbrecht ■



HAUPTSCHULE GRÖBMING

GENDER HIER UND GENDER DA

Am 2. und 3. Juli 2013 gelangte ein besonderes Theaterstück von Walter Thorwartl in der Kulturhalle von Gröbming zur Aufführung. Im Stück „Gender hier und Gender da, in jeder steckt Frau - Mann, hurra!!!“ wird der Zuschauer zum kritischen Hinterfragen von Frauen - und Männerrolle angeregt.

Etwa 120 SchülerInnen der Hauptschule Gröbming in Kooperation mit dem SPZ und der Musikschule Gröbming sorgten mit ihren professionellen Darbietungen bei drei Aufführungen für eine großartige Stimmung im Saal. Über 1.000 Zuschauer kamen zu Walter Thorwartls Stück. Die Regie lag in den Händen von Dir. Birgit Walcher und Dipl.Päd. Agnes Kröll. **Hubert Pleninger ■**

SAUBERES GRÖBMING - MÜLLSAMMELAKTION DER HAUPTSCHULE



VOLKSSCHULE GRÖBMING

ABSCHLUSSFEST





MUSIKSCHULE GRÖBMING

Mit vielen musikalischen Aktivitäten hat die Musikschule Gröbming, deren Einzugsgebiet sich von Aich-Assach bis Aigen/E. erstreckt, das Schuljahr 2013/14 beendet. Rund 60 Veranstaltungen (Geburtstage, kirchl. Feiern, Gemeindefeiern, Vorspielstunden etc.) wurden von den MusikschülernInnen feierlich umrahmt und gaben Zeugnis vom musikalischen Können.

Besonders hervorzuheben sind die KandidatInnen Sarah Bierbaumer, Maximilian Grassegger, Kristina Kolb, Lukas Luidold, Ludwig Schattleitner und Jasmin Promberger die beim Prima la Musica Wettbewerb in Graz angetreten sind, und 1. und 2. Plätze erreichen konnten. Sehr erfreulich ist auch die große Anzahl der Abschlussprüfungen, die ja die höchste Prüfung an einer Musikschule darstellt, die man erspielen kann: Ludwig Schattleitner (Öblarn), Celia Moosbrugger (Aich-Assach), Franziska Schweiger (Aigen/E.), Victoria Frei (Stein/E.), Lena Bochsichler (Irdning), Verena Matschweiger (Stainach), Daniela Weber (Irdning), Roland Seggl und Bettina Weichbold (Donnersbach-

wald). Insgesamt wurden 425 SchülerInnen von 14 LehrerInnen in diesem Schuljahr unterrichtet, wobei sich auch die neu installierte Gesangsklasse großer Beliebtheit erfreute.

Neu hinzugekommen ist im Lehrerteam Stefan Klinglhuber. Er wuchs in Öblarn auf, studierte in Klagenfurt Trompete, und ist derzeit Kapellmeister vom Musikverein Aigen/E. Im Schuljahr 2013/14 kommen MMA Anita Voszech und Mag. Syliva Ringdorfer aus ihrer Karenz zurück und werden die Fächer Gesang und Querflöte unterrichten.

Dir. Dr. MMag. Gerhard Lipp ■



SONDERSCHULE GRÖBMING ABSCHLUSSAUSFLUG AUF DEN BODENSEE



AUS DEM KINDERGARTEN

Wie schnell die Zeit vergeht und wieder ist ein Kindergartenjahr vorbei. Viele gemeinsame Aktivitäten und traditionelle Jahreszeitenfeste bereicherten unseren Alltag. Durch die hilfreiche Mitarbeit der Eltern konnten wir zusätzliche Angebote und Projekte (Waldtage, Kochtage, Ausflüge usw.) in unseren Jahresablauf einplanen. Unser Motto lautet: „Gemeinsam an einem Strang zu ziehen um den Kindergarten zu einem Stück Lebensraum wachsen zu lassen, wo sich Kinder und Eltern *zu Hause* fühlen.“





KINDER GARTEN SCHWIMM KURS

IM
PANORAMABAD



BRAND SCHUTZ ÜBUNG

IM
KINDERGARTEN



Senioreng Geburtstagsfeier der Marktgemeinde Gröbming



Kammermusikabend



Floriankirchgang der Feuerwehren



Volksschule Gröbming zu Besuch im Gemeindeamt

